

# POLISTAR

## 8000

Bedienungsanleitung  
POLISTAR MK 8000 M3

START

ON | OFF

## LUGAMA

www.lugama.at

Markt 384, 5570 Mauterndorf

Tel.: +43 (0)6472 7704-0

info@polistar.at

[www.polistar.at](http://www.polistar.at)



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Wichtige Hinweise</b>	<b>2</b>
<b>2. Zweck der Maschine</b>	<b>2</b>
<b>3. Technische Hilfe</b>	<b>3</b>
<b>4. Arbeitsweise der Maschine</b>	<b>3</b>
<b>5. Elektronische Steuerung</b>	<b>3</b>
<b>6. Technische Daten</b>	<b>3</b>
<b>7. Folientastatur</b>	<b>3</b>
<b>8. Arbeiten vor der ersten Inbetriebnahme</b>	<b>4</b>
8.1. Anforderungen an den Aufstellungsort	4
8.2. Anschluss an den Stromkreis	4
8.3. Befüllen der Maschine mit Granulat	
<b>9. Inbetriebnahme</b>	<b>4</b>
9.1. Arbeitsvorgang - Meldungen	5
9.2. Fehlermeldungen	5
<b>10. Arbeitsende</b>	<b>8</b>
10.1. Der automatische Nachtrockenvorgang	8
10.2. Unterbrechung der Nachtrocknung	8
<b>11. Verhalten bei evtl. Fehlfunktionen</b>	<b>8</b>
<b>12. Regelmäßige Wartung</b>	<b>9</b>
12.1. Reinigung	9
12.2. Poliergranulataustausch	9
<b>13. Service</b>	<b>10</b>
13.1. Reparaturen	10
13.2. Wiederkehrende Servicearbeiten	10
<b>14. Technische Probleme / Fehlercodes</b>	<b>11</b>
14.1. Fehler, welche selbst behoben werden können	11
14.2. Fehler, die vom autorisierten Servicetechniker zu beheben sind	12
<b>15. Transport</b>	<b>12</b>
<b>16. Entsorgung der Maschine</b>	<b>12</b>
<b>17. Anhang</b>	<b>13</b>
17.1. Notizen des Servicetechnikers	13
17.2. Konformitätserklärung	14

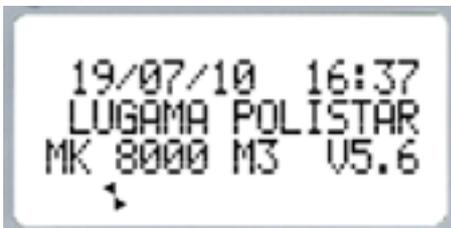
## 1. Wichtige Hinweise

Nicht autorisierte und unqualifizierte Personen dürfen die Maschine weder starten, bedienen noch reparieren. Die integrierten Sicherheitseinrichtungen dürfen weder geändert noch ausgebaut werden. Beachten Sie bei allen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Besteckpoliermaschine *POLISTAR MK 8000 M3* die vorliegende Bedienungsanleitung.



**ACHTUNG:** Es dürfen keine Gegenstände auf der Maschine abgestellt werden! Weder das Innere noch die Oberfläche der Maschine dürfen einem Wasserschwall ausgesetzt werden, da Wassereintritt die Elektronik beschädigen kann (siehe auch Punkt 12.1. Reinigung). Die Maschine darf auf keinen Fall mit Strahlwasser (Schlauch) oder einem Hochdruckreiniger gereinigt werden. Zum Reinigen keine Scheuermittel, Säuren, Laugen, Stahlwolle oder Stahlbürsten benutzen, weil die Maschine dadurch beschädigt würde.

Bitte geben Sie bei Ersatzteilbestellungen oder technischen Anfragen immer Modellnamen und Seriennummer an. Die Seriennummer und Maschinendaten finden Sie am Typenschild, welches an der Innenseite des Deckels befestigt ist. Informationen über das Datum, Uhrzeit, Modellname und Softwareversion werden am Display angezeigt, sobald Sie den Deckel wieder schließen.



1. Zeile: Anzeige des heutigen Datums und der Uhrzeit
2. Zeile: Anzeige der Modellname
3. Zeile: Anzeige des Modellname und der Softwareversion

Bitte beachten Sie, dass in die Maschine nur Originalersatzteile eingebaut werden dürfen, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

Für die *POLISTAR MK 8000 M3* gibt es neben den Originalersatzteilen auch Zubehörteile. Hier bietet LUGAMA, Poliergranulat, Reinigungsalkohol sowie Bestecktransportwägen in Nirosta-Ausführung (mit PVC-Wanne und 4 Lenkrollen) in optimaler Arbeitshöhe für den Besteckeinwurf und –auswurf an. Fragen Sie Ihren autorisierten Fachhändler.

Die Maschine ist mit einer UVC-Lampe ausgestattet. Das Licht der UVC-Lampe wirkt oberflächensterilisierend auf Besteck und Granulat.



**ACHTUNG:** Die Strahlung dieser UVC-Lampe ist gefährlich für Augen und Haut. Die Maschine ist zu Ihrer Sicherheit so konzipiert, dass die UVC-Lampe beim Öffnen des Maschinendeckels automatisch erlischt.



**ACHTUNG:** Die Besteckpoliermaschine wird auf 80 °C erhitzt. Lassen Sie somit die Maschine einige Minuten abkühlen, bevor Sie das Innere der Maschine zu reinigen beginnen. Unterlassen Sie etwaige Greifaktionen während des Betriebes in das Innere der Maschine oder in das Poliergranulat.

## 2. Zweck der Maschine

In allen Restaurationsbetrieben muss Besteck, egal ob aus Edelstahl oder Silber, nach der Reinigung händisch poliert werden, um Kalkflecken zu entfernen und dem Metall Glanz zu verleihen. Die Besteckpoliermaschine *POLISTAR MK 8000 M3* erfüllt diesen Arbeitsgang mechanisch in einem Bruchteil, der bei bisher manueller Ausführung benötigten Zeit.

### 3. Technische Hilfe

Bei auftretenden technischen Fragen und Problemen rufen Sie bitte Ihren Fachhändler.

### 4. Arbeitsweise der Maschine

Das gewaschene, saubere Besteck wird nass in die Besteckpoliermaschine *POLISTAR MK 8000 M3* eingebracht und durchläuft einen spiralförmigen Aufstieg. Dort wird es mittels Maisgranulat durch Vibration getrocknet und poliert. Das Besteck, ob Stahl oder Silber, kommt nach kürzester Zeit perfekt trocken und glänzend aus der Besteckpoliermaschine.

Das Poliergranulat wird mittels warmer Luft auf eine konstante Temperatur gebracht, um das Besteck zu trocknen und die vom Poliergranulat aufgenommene Feuchtigkeit wieder zu verdampfen.

Eine UVC-Lampe sorgt für eine ständige Oberflächen-Sterilisierung von Besteck und Poliergranulat.

### 5. Elektronische Steuerung

Die vollelektronische Steuerung der Maschine ermöglicht es Ihnen, den jeweiligen Betriebszustand am Display abzulesen. Dort werden Ihnen außerdem etwaige Warnhinweise/Fehlermeldungen angezeigt.

### 6. Technische Daten

Gesamt Anschlußwert:	900 W
Spannung:	230V / 50 Hz
Lagertemperatur:	10 °C - +40 °C
Umgebungstemperatur:	Raumtemperatur
Betriebstemperatur:	80 °C
Luftfeuchtigkeit:	20 - 90 %
Gewicht:	ca. 100 kg
Maße:	635 x 740 x 750/795 mm (BxTxH)
Kapazität der Maschine:	ca. 6000 – 8000 Besteckteile / Stunde

### 7. Folientastatur



(1) grün	<b>Hauptschalter ON/OFF</b> (inklusive Kontrollleuchte)
(2) blau	<b>Starttaste</b> (inklusive Kontrollleuchte)
(3)	<b>Display</b> zur Anzeige von Betriebsstatus und Fehlermeldungen

## 8. Arbeiten vor der ersten Inbetriebnahme

### 8.1. Anforderungen an den Aufstellungsort

Wir empfehlen, die Maschine im Bereich der Spülmaschine aufzustellen. Der Abstand zur Wand muss an der Rückseite mindestens 50 mm und seitlich 20 mm betragen, da die Maschine im Betrieb leicht vibriert. Stellen Sie die Maschine nicht auf mobile Flächen.

Die Maschine muss vor Inbetriebnahme mittels der höhenverstellbaren Füße mit Hilfe einer Wasserwaage waagrecht ausgerichtet werden.

### 8.2. Anschluss an den Stromkreis

Schließen Sie die Besteckpoliermaschine an eine Schukosteckdose (230V / 50 Hz) an.

### 8.3. Befüllen der Maschine mit Poliergranulat

Die Füllmenge beträgt ca. 6 kg. Die angebotene Verpackungsgröße ist deshalb ein Eimer mit ca. 6 kg Poliergranulat.

1. Öffnen Sie den Maschinendeckel.
2. Entfernen Sie das Lochgitter durch Lösen der Schraube. Der Inbusschlüssel dazu befindet sich am Schaltschrank im Inneren der Maschine.
3. Sprühen Sie den Rüttelbehälter mit 70%igen vergälltem Alkohol ein und trocknen Sie diesen mit sauberem Küchenpapier.
4. Nach dem Wieder-Einsetzen des Lochgitters befüllen Sie die Maschine mit ca. 6 kg Poliergranulat.
5. Schließen Sie den Maschinendeckel.
6. Lassen Sie die Maschine 1 Stunde laufen (ohne Besteck) und entfernen Sie den entstandenen Staub am Rüttelbehälter und unter der Besteckeinwurfmatte (mit Reinigungsalkohol). Wiederholen Sie den Vorgang bevor Sie die Maschine mit Besteck befüllen.

## 9. Inbetriebnahme

Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit der Bedienungsanleitung vertraut und prüfen Sie, ob alle unter *Punkt 8. (Arbeiten vor der ersten Inbetriebnahme)* angeführten Punkte beachtet wurden!



**HINWEIS:** Um ein optimales Polier-Ergebnis zu erzielen, muss das Besteck **sauber und nass** in die Maschine eingebracht werden. Bereits eingetrocknete Wasserflecken (Kalkrückstände) können von der Maschine nicht mehr entfernt werden. Geben Sie deshalb das Besteck sofort nach der Reinigung in der Spülmaschine in ein absolut **sauberes, fettfreies Wasserbad**. **Bei kalkhaltigem Wasser empfehlen wir einen kleinen Schuss Essig in das Wasserbad zu geben!**



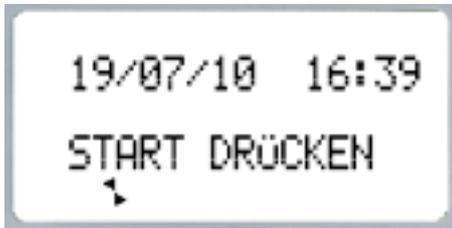
**HINWEIS:** Um die Kunststoffmatte und die Bottichbeschichtung zu schonen, empfehlen wir, die Messer mit dem Griff voran in die Maschine einzubringen.

**Die Maschine darf/kann mit geöffnetem Deckel nicht in Betrieb genommen werden.**

**AUSNAHME:** siehe *Punkt 12.2. Poliergranulataustausch*

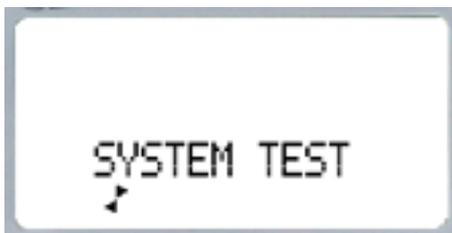
### 9.1. Arbeitsvorgang - Meldungen

1. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
2. Drücken Sie den Hauptschalter [ (1) grün ] ON/OFF, sodass die grüne Kontrollleuchte leuchtet. Die Maschine wird nun mit Strom versorgt. Am Display wird folgende Meldung angezeigt:



1. Zeile: Anzeige des heutigen Datums und der Uhrzeit
2. Zeile: Befehl „Start drücken“

3. Drücken Sie die Starttaste [ (2) blau ] START, sodass die blaue Kontrollleuchte leuchtet. Es schaltet sich nun der Rüttelmotor ein und am Display werden folgende Meldungen angezeigt:



Mit dem Systemtest werden die UVC-Lampe und der Temperaturfühler überprüft. Sollten diese nicht richtig laufen, werden folgende Fehlermeldungen am Display angezeigt:

„UVC KONTROLLIEREN“ (Erklärung siehe Kapitel 9.2.1)  
 „FÜHLER DEFEKT“ (Erklärung siehe Kapitel 9.2.2)



Sobald der Systemtest ohne Fehlermeldungen ausgeführt worden ist, beginnt die Aufheizphase. In dieser Wartezeit, wird das Granulat auf eine Temperatur von 80 °C erwärmt.

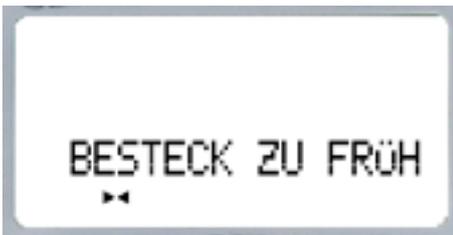


**HINWEIS:** Die Betriebstemperatur wird abhängig von der Umgebungstemperatur nach ca. 15 bis 20 Minuten erreicht. Temperaturschwankungen von +/- 4 °C sind (bedingt durch aktive/inaktive Heizung) normal.

4. Geben Sie einstweilen einen Auffangbehälter für das Besteck (nicht zu tief, um Lärm und Beschädigung des Bestecks zu vermeiden) unter die Auswurföffnung.



Wenn die 80 °C erreicht sind, erscheint die Meldung „BETRIEBSBEREIT“ begleitet von vier kurzen Signaltönen. In der zweiten Zeile steht für kurze Zeit die Temperatur, bis diese Zeile durch die Anzeige der Zeit ausgetauscht wird. In dieser Zeitangabe ist auch die Aufheizphase inkludiert. Sollte nach insgesamt 30 Minuten kein Poliervorgang stattfinden, schaltet sich die Maschine automatisch aus. Die Stromversorgung bleibt weiterhin bestehen.



Wird das Besteck noch in der Aufheizphase eingeworfen, erscheint die Meldung „BESTECK ZU FRÜH“, begleitet von mehreren kurzen Signaltönen. Es kann somit kein einwandfreies Polierergebnis aufgrund zu geringer Temperatur garantiert werden.



Sobald die Maschine betriebsbereit ist, können Sie beginnen, durch die quadratische Öffnung am Maschinendeckel, das nasse Besteck einzuwerfen.

 **HINWEIS:** Werfen Sie immer nur eine handvoll auf einmal ein und die nächste handvoll erst wieder wenn das Besteck im Granulat verschwunden ist.

Die Meldung „POLIERVORGANG“ bleibt nur für kurze Zeit stehen und wechselt dann wieder auf „BETRIEBSBEREIT“.



Sollte der Deckel der Besteckpoliermaschine während des Betriebs geöffnet werden, schaltet sich diese aus Sicherheitsgründen aus. Die UVC-Strahlung wäre zu gefährlich für Augen und Haut.

Sobald Sie den Deckel öffnen, erscheint für kurze Zeit die Meldung „NACHTROCKUNG UNTERBROCHEN“, und dann solange der Deckel offen ist: „DECKEL OFFEN“.

Ein neuerlicher Start kann erst nach dem Schließen des Deckels und mit Ausführung der Starttaste [ (2) blau ] START erfolgen. Mit dem Schließen des Deckels erscheint für kurze Zeit die Meldung mit den Informationen über Datum, Uhrzeit, Modellname und Softwareversion und anschließend wird der Systemtest durchgeführt. Verläuft dieser ohne Probleme heizt die Maschine bei Bedarf wieder auf.

## 9.2. Fehlermeldungen

### 9.2.1. UVC KONTROLLIEREN



Diese Fehlermeldung erscheint z.B. direkt nach dem Systemtest oder während des Betriebs, wenn die UVC-Lampe entweder verschmutzt oder defekt ist, begleitet von mehreren kurzen Signaltönen.

#### **UVC-Lampe defekt:**

Um herauszufinden, ob die UVC-Lampe defekt ist, nehmen Sie die blaue Abdeckung am Deckel ab und schauen Sie im hinteren Bereich, ob Sie ein Licht im Inneren der Maschine erkennen können. Wenn „Nein“, wechseln Sie die UVC-Lampe wie folgt:

1. Drücken Sie die Starttaste [ (2) blau ] START.
2. Drücken Sie den Hauptschalter [ (2) grün ] ON/OFF.
3. Stecken Sie die Maschine aus.
4. Öffnen Sie den Deckel der Besteckpoliermaschine und nehmen Sie die UVC-Lampe vorsichtig aus der Halterung heraus und erneuern Sie diese mit einer neuen UVC-Lampe.
5. Danach stecken Sie die Besteckpoliermaschine wieder ein und drücken Sie den Hauptschalter [ (2) grün ] ON/OFF und die Starttaste [ (2) blau ] START.

**UVC-Lampe verschmutzt:**

Durch das Poliergranulat bildet sich Staub, welcher sich auf der UVC-Lampe ablegt, dieser muss vorsichtig entfernt werden.

1. Drücken Sie die Starttaste [ (2) blau ] START.
2. Drücken Sie den Hauptschalter [ (1) grün ] ON/OFF.
3. Stecken Sie die Maschine aus.
4. Öffnen Sie den Deckel der Besteckpoliermaschine und nehmen Sie die UVC-Lampe vorsichtig aus der Halterung heraus und reinigen Sie die UVC-Lampe mit Hilfe von Reinigungsalkohol und einem Tuch bzw. Küchenpapier.
5. Reinigen Sie abschließend auch noch die Halterung der UVC-Lampe. Achten Sie auf den kleinen Sensor, dass Sie diesen nicht beschädigen oder hineindrücken und befestigen Sie die UVC-Lampe wieder in der Halterung.
6. Danach stecken Sie die Besteckpoliermaschine wieder ein und drücken Sie den Hauptschalter [ (2) grün ] ON/OFF und die Starttaste [ (2) blau ] START.



### 9.2.2. FÜHLER DEFEKT



Diese Fehlermeldung erscheint z.B. direkt nach dem Systemtest oder während des Betriebs, wenn der Temperaturfühler defekt ist, begleitet von mehreren kurzen Signaltönen.

1. Drücken Sie die Starttaste [ (2) blau ] START.
2. Drücken Sie den Hauptschalter [ (1) grün ] ON/OFF.
3. Stecken Sie die Maschine aus und warten Sie 5 Minuten bevor Sie die Maschine wieder einschalten.
4. Sollte die Fehlermeldung weiterhin bestehen bleiben, rufen Sie Ihren Servicetechniker.

### 9.2.3. HEIZUNG DEFEKT



Diese Fehlermeldung erscheint wenn die Heizung defekt ist, gefolgt von mehreren kurzen Signaltönen.

1. Drücken Sie die Starttaste [ (2) blau ] START
2. Drücken Sie den Hauptschalter [ (1) grün ] ON/OFF
3. Stecken Sie die Maschine aus und warten Sie 5 Minuten bevor Sie die Maschine wieder einschalten.
4. Sollte die Fehlermeldung weiterhin bestehen bleiben, rufen Sie Ihren Servicetechniker.

## 10. Arbeitsende

### 10.1. Der automatische Nachrockenvorgang



**HINWEIS:** Es ist **unbedingt erforderlich**, die Maschine nachlaufen zu lassen, um das Poliergranulat gänzlich zu trocknen.



Sobald für 2 Minuten kein Besteck in die Maschine eingeworfen wird, beginnt die Nachrocknungszeit über 30 Minuten. In der zweiten Zeile wird die verbleibende Zeit angezeigt. z.B. hier: 28 Minuten und 32 Sekunden. Nach diesen 30 Minuten schaltet sich die Maschine automatisch aus. Sie brauchen dann nur noch den Hauptschalter [ (1) grün ] ON/OFF zu drücken, um die Maschine komplett auszuschalten und vom Strom zu nehmen.

Sollte während der Nachrocknungsphase erneut Besteck eingeworfen werden, beginnt der Zyklus von neuem siehe Kapitel 9. Inbetriebnahme.

### 10.2. Unterbrechung der Nachrocknung



Sobald die Maschine in der Nachrocknungszeit ausgeschaltet wird oder während des Poliervorgangs der Deckel geöffnet wird oder die Maschine ausgeschaltet wird, erscheint diese Fehlermeldung, begleitet von mehreren kurzen Signaltönen.

## 11. Verhalten bei evtl. Fehlfunktionen

1. Angezeigte Fehlermeldung am Display ablesen und in der Bedienungsanleitung nachschlagen.
2. Maschine ausschalten
3. Ursache beseitigen (siehe auch unter *Punkt 14. Technische Probleme / Fehlercodes*).
4. Maschine wie unter *Punkt 9. Inbetriebnahme* beschrieben wieder einschalten.
5. Bei wiederkehrender Fehlermeldung, rufen Sie Ihren Servicetechniker.

## 12. Regelmäßige Wartung

### 12.1. Reinigung

Es ist absolut erforderlich, dass die Maschine regelmäßig, das heißt täglich, gereinigt wird.

Den Deckel bei ausgeschalteter Maschine öffnen und das ausgetretene Poliergranulat bzw. den Staub mit einem Staubsauger entfernen.

Den Rüttelbehälter oberhalb des Poliergranulates sowie alle sichtbaren Teile mit 70%igem vergällten Alkohol reinigen (dazu Küchenpapier mit Reinigungsalkohol befeuchten).



**HINWEIS:** Um eine optimale Innenreinigung zu garantieren, muss 70%iger vergällter Alkohol verwendet werden. Bezug von 1 lt. Flaschen Reinigungsalkohol bei Ihrem Fachhändler. Reinigen Sie das Gerät außen mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie anschließend nach. Stärkere Verschmutzungen sollten mit einem handelsüblichen Edelstahlreiniger beseitigt werden.



**ACHTUNG:** Weder das Innere noch die Oberfläche der Maschine dürfen einem Wasserschwall ausgesetzt werden, da Wassereintritt die Elektronik beschädigen kann. Die Maschine darf auf keinen Fall mit Strahlwasser (Schlauch) oder einem Hochdruckreiniger gereinigt werden. Zum Reinigen keine Scheuermittel, Säuren, Laugen, Stahlwolle oder Stahlbürsten benutzen, weil die Maschine dadurch beschädigt würde. Es dürfen keine Gegenstände auf der Maschine abgestellt werden!



**ACHTUNG:** Die Besteckpoliermaschine wird auf 80 °C erhitzt. Lassen Sie somit die Maschine einige Minuten abkühlen, bevor Sie das Innere der Maschine zu reinigen beginnen. Unterlassen Sie etwaige Greifaktionen während des Betriebes in das Innere der Maschine oder Poliergranulat.

### 12.2. Poliergranulataustausch

Um ein optimales Polierergebnis zu gewährleisten, muss das Poliergranulat regelmäßig getauscht werden (da es zu fein oder schmutzig wird).

Folgende Meldung wird am Display angezeigt.



Nach 150 Betriebsstunden wird diese Meldung angezeigt und ein Poliergranulatwechsel muss vorgenommen werden, um ein optimales Polierergebnis garantieren zu können. Die Maschine läuft zwar weiterhin weiter, jedoch wird keine andere Meldung mehr angezeigt. Diese Meldung bleibt konstant stehen bis ein Poliergranulatwechsel vorgenommen wird.



1. Bereiten Sie eine kleine Schaufel oder ein Glas, einen leeren Eimer und einen Staubsauger vor.
2. Öffnen Sie den Deckel.
3. Drücken Sie 8 Sekunden lang auf die Starttaste [ (2) blau ] START. Der Rüttelmotor beginnt zu rütteln, obwohl die UVC-Lampe nicht eingeschaltet ist.
4. Nach den 8 Sekunden können Sie die Starttaste [ (1) blau ] START loslassen. Sie haben 2 Minuten Zeit für den Austausch bis der Rüttelvorgang beendet wird. Sollten Sie noch mehr Zeit benötigen, wiederholen Sie den 8 Sekunden Druck.
5. Entfernen Sie den größten Teil des Poliergranulats mit der Schaufel und den Rest mit einem Staubsauger.

6. Entfernen Sie das Lochgitter durch Lösen der Schraube. Der Inbusschlüssel dazu befindet sich am Schaltschrank im Inneren der Maschine.
7. Sprühen Sie den Rüttelbehälter mit 70%igen vergälltem Alkohol ein und trocknen Sie diesen mit sauberem Küchenpapier.
8. Nach dem Wieder-Einsetzen des Lochgitters befüllen Sie die Maschine mit ca. 6 kg Poliergranulat und schließen Sie den Maschinendeckel.
9. Lassen Sie die Maschine 1 Stunde laufen (ohne Besteck) und entfernen Sie den entstandenen Staub am Rüttelbehälter und unter der Besteckeinwurfmatte (mit Reinigungsalkohol).  
Wiederholen Sie den Vorgang bevor Sie die Maschine mit Besteck befüllen.

## 13. Service

Bei ordnungsgemäßer Installation, Inbetriebnahme und Bedienung hat diese Maschine eine lange, störungsfreie Lebensdauer. Um die störungsfreie Funktion zu optimieren, ist es erforderlich, dass ein geschulter Servicetechniker nach 3000 Betriebsstunden eine Grundwartung an der Maschine durchführt.

### 13.1. Reparaturen

Es müssen immer Original-Ersatzteile verwendet werden. Diese stehen in Zusammenhang mit den Garantiebedingungen des Erzeugers.

### 13.2. Wiederkehrende Servicearbeiten

Wartungsarbeiten sind nach Bedarf, aber **mindestens nach 3000 Betriebsstunden** durchzuführen. Folgende Meldung wird im Display angezeigt:



Die Maschine läuft zwar weiterhin weiter, jedoch wird keine andere Meldung mehr angezeigt. Diese Meldung bleibt konstant stehen bis ein Techniker das Service vornimmt.

Rufen Sie bitte Ihren Servicetechniker. Dieser wird folgende Servicearbeiten an der Maschine durchführen:

- ✓ Reinigung des Inneren der Maschine
- ✓ Kontrolle der Federn auf Bruchstellen
- ✓ Kontrolle der Matte beim Besteckeinwurf auf Beschädigung
- ✓ Kontrolle des Bottichs auf Schnitte oder Beschädigungen
- ✓ Kontrolle der Elektronik
- ✓ Überprüfung der stromführenden Kabel auf Beschädigungen



**HINWEIS:** Wenn eine beschädigte Einwurfmatte nicht ausgetauscht wird, kann keine Gewährleistung für die Bottichbeschichtung übernommen werden!

## 14. Technische Probleme / Fehlercodes

### 14.1. Fehler, welche selbst behoben werden können

Anzeige/Fehler	Behebung	Achtung
Die Matte beim Besteckeinwurf ist beschädigt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ersatzmatte beim Fachhändler bestellen</li> <li>2. Alte durch neue Matte ersetzen</li> </ol>  <b>HINWEIS:</b> Wird eine beschädigte Einwurfmatte nicht ausgetauscht, kann keine Gewährleistung für die Bottichbeschichtung übernommen werden!	Starker Verschleiß der Matte beim Besteckeinwurf verursacht Schäden an der Bottichbeschichtung.
Poliergranulat oder Staub haftet am getrockneten Besteck oder das Besteck weist einen „Grauschleier“ auf.	<p><b>a) Betriebstemperatur ist nicht erreicht:</b> Das Besteck ist während der Aufheizphase eingebracht worden. Besteck nur einwerfen, wenn die Maschine „BETRIEBSBEREIT“ anzeigt.</p> <p><b>b) Besteck wurde schmutzig in die Maschine eingebracht</b> Eventuell schmutziges Wasserbad erneuern oder Spülmaschine überprüfen.</p> <p><b>c) Poliergranulat verschmutzt</b> Überprüfen Sie, ob das Poliergranulat durch Fettrückstände verunreinigt ist und tauschen Sie dieses bei festgestellter Verschmutzung aus.</p>	Wenn diese Punkte nicht zutreffen, rufen Sie bitte Ihren Fachhändler.
	<p>Die UVC Lampe ist entweder verschmutzt oder defekt. Gehen Sie bitte wie in Kapitel 9.2.1. UVC KONTROLLIEREN, beschrieben vor. Sollte die Lampe bei geschlossenem Deckel noch immer nicht funktionieren, rufen Sie bitte Ihren Fachhändler.</p>  <b>HINWEIS:</b> Wir empfehlen Ihnen, immer eine Ersatzlampe auf Lager zu haben, da die Maschine ohne UVC-Lampe nicht funktioniert.	Die Lampe muss unbedingt wieder durch eine UVC-Lampe ersetzt werden, deren Strahlung oberflächensterilisierend auf Besteck und Poliergranulat wirkt. Die Original-Ersatzlampe kann bei Ihrem Fachhändler bezogen werden.
	<p>Das Besteck wurde während der Aufheizphase eingeworfen - die Betriebstemperatur wurde noch nicht erreicht.</p> <p>Die Maschine fährt wie gewohnt mit dem Aufheizen fort. Bitte warten Sie, bis die Maschine betriebsbereit ist, da ansonsten kein einwandfreies Polierergebnis garantiert werden kann.</p>	

**14.2. Fehler, die vom autorisierten Servicetechniker zu beheben sind**

<b>Anzeige Fehler</b>	<b>Behebung</b>	<b>Achtung</b>
Die Maschine funktioniert nicht, trotz Netzanschluss und eingeschaltetem Hauptschalter [ (1) grün ] ON/OFF	Rufen Sie bitte Ihren autorisierten Servicetechniker.	
	Die Heizung ist defekt. Rufen Sie Ihren autorisierten Servicetechniker.	
	Der Temperatursfühler ist defekt. Rufen Sie Ihren autorisierten Servicetechniker.	

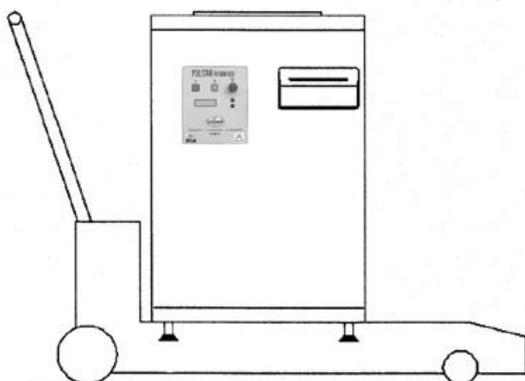
**15. Transport**

fig. 5

Die Maschine muss im Holzverschlag, mit dem Boden nach unten, auf eine Palette abgesetzt werden. Sollte sie ohne Holzverschlag/Palette transportiert werden, ist wie auf Skizze fig. 5 beschrieben vorzugehen.

**⚠ ACHTUNG:** Die Maschine wiegt 80 kg! Sie darf nicht umgelegt werden, da sonst der Bottich aus der Verankerung rutscht.

**16. Entsorgung der Maschine**

Die Entsorgung der Maschine ist unbedingt spezialisierten Entsorgungsunternehmen zu überlassen. Der größte Teil der Maschine besteht aus Stahl, Aluminium, rostfreiem Stahl und Kunststoff. Deshalb können die meisten Teile normal entsorgt werden. Der Rüttelbottich ist mit einem speziellen Kunstgummi (Polyurethan) beschichtet und muss daher gesondert entsorgt werden.

**17. Anhang**

- ✓ Notizen des Servicetechnikers
- ✓ Konformitätserklärung



# LUGAMA

## GROßKÜCHENTECHNIK

LUGAMA GmbH

A-5570 Mauterndorf, Markt 384

Tel. +43 (0)6472/7704-0 • Fax DW -13

E-mail: [info@polistar.at](mailto:info@polistar.at)

[www.polistar.at](http://www.polistar.at)

### *Konformitätserklärung*

Der angeführte Hersteller erklärt, dass die unten angeführte  
BESTECKPOLIERMASCHINE POLISTAR MK 8000 M3  
den Europäischen Richtlinien

- *Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und*
    - *EMV-Richtlinie 2014/30/EU*
- entspricht und das CE-Prüfzeichen trägt.

Produzent:	LUGAMA GmbH Markt 384 A-5570 Mauterndorf Austria
Modell:	Polistar MK 8000 M3
Spannung:	230V– 50 Hz
Gesamt Anschlusswert:	900 W
Gewicht:	80 kg
Produktionsjahr:	2019
Mauterndorf	LUGAMA GmbH

